Übung 1

Zugstab mit elastischer Bettung – Methode der gewichteten Residuen (starke Form)

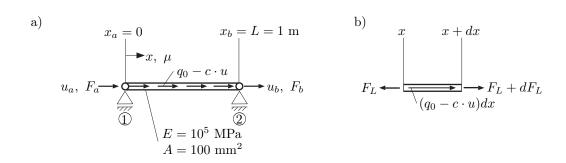


Abbildung 1: a) Zugstab mit elastischer Bettung, b) differentielles Stabelement

Der in Abb. 1 a) dargestellte Zugstab ist am Knoten 1 mit der Verschiebung $u_a = 0.1$ mm, am Knoten 2 mit der Kraft $F_b = 10^4$ N und der konstanten Streckenlast $q_0 = 100$ N/mm belastet. Unter Berücksichtigung der verschiebungsproportionalen elastischen Bettung $q_c = c \cdot u$ ist anhand eines differentiellen Stabelements die Differentialgleichung (DGL) der Randwertaufgabe (RWA) herzuleiten.

Mittels der "Methode der gewichteten Residuen" ist mit dem polynomialen Verschiebungsansatz

$$u(\mu) = u_0 + u_1 \mu + u_2 \mu^2$$
, mit $\mu = x/L$

eine Näherungslösung zu ermitteln. Bestimmen Sie die Ansatzfreiwerte mittels:

- 1. Kollokationsmethode
- 2. Methode der Momente
- 3. Verfahren von Galerkin
- 4. Verfahren vom Minimum des Fehlerquadratintegrals

für die Fälle a) $c=0~{\rm N/mm^2}$ und b) $c=100~{\rm N/mm^2}$ und vergleichen Sie die Ergebnisse mit der exakten Lösung.

Analytische Lösung:

$$c = 0:$$

$$u(x) = -\frac{q_0}{2EA}x^2 + C_0x + C_1$$

$$mit$$

$$C_0 = \frac{F_b + q_0L}{EA}$$

$$C_1 = u_a$$

$$C_1 = \frac{q_0}{e}$$

$$C_2 = \frac{u_a - \frac{q_0}{c} - \frac{F_b}{\beta e^{\beta L} EA}}{1 + e^{-2\beta L}}$$

$$C_2 = \frac{u_a - \frac{q_0}{c} - \frac{F_b}{\beta e^{\beta L} EA}}{1 + e^{-2\beta L}}$$